



SVS Jugendleiterbericht – Saison 2014

anlässlich der SVS - Generalversammlung am 21.11.14

Liebe Mitglieder des Segler-Verein Staad,

ich darf ihnen an dieser Stelle den Jahres-Rückblick über die abgelaufene Segel-Saison der Staader Jugendabteilung präsentieren:

Der offizielle Startschuss der neuen Segelsaison war am letzten April-Samstag mit dem Auftakeln der Jugendboote. Bei gutem Frühlingswetter wurden die Jugendboote auf Vordermann gebracht und startklar für die Saison gemacht.

Aktuell zählt unsere Jugendgruppe 66 Mitglieder, von denen gut die Hälfte, ab Anfang Mai, weiterhin in vier Trainingsgruppen geschult wird. In erster Linie steht die praktische Segel-Ausbildung und die Umsetzung der Theorie zur Vorbereitung auf den Jüngsten-Segelschein oder auch für das Bodenseeschifferpatent im Vordergrund.

In dieser Saison konnten zehn Segler den Jüngstenschein erwerben und für das Bodensee-Schifferpatent stecken einige in der Vorbereitung.

Ich hoffe natürlich auch, dass die Vereinsmitglieder sehen, mit wie viel Spaß unsere Jugendlichen in unseren Verein kommen und zum Segeln gehen.

Und ich denke, dass dies auch ein Grund dafür ist, dass die meisten Jugendlichen, die altersbedingt aus der Jugendgruppe ausscheiden, dem Verein als aktives oder förderndes Mitglied erhalten bleiben. Im Schnitt bleiben uns drei von vier Jugendlichen erhalten.

Auch ist das Regatta-Interesse weiterhin sehr groß bei unseren Jugendlichen:

Unsere Opti-Segler nehmen sowohl an allen Regatten im näheren Umfeld teil als auch an diversen höherwertigen Opti-B Regatten und erzielen dort respektable Ergebnisse. Auch bei Jugend trainiert für Olympia waren drei unserer Opti-Segler am Start.

U.a. konnte Philipp Wrobel sich den Titel des Konstanzer Stadtmeisters ersegeln und Kilian Riemann holte sich den ersten Platz beim Rasmus-Cup.

Marcel Knappmeier und Marc Kuppel konnten bei den Konstanzer Stadtmeisterschat auf dem 420er einen guten fünften Platz nach Hause segeln.

Aber auch unsere Regatta-Cracks Johannes Voigt und Patrick Ruess konnten ihr Können diese Saison wieder zeigen:

Johannes segelte weiterhin in dieser Saison mit seinem Steuermann Felix Schrimpper vom SSK in großen 420er Regattafeldern und schaffte aber auch einen erfolgreichen Sprung in die „Dickschiff“-Szene. U.a. konnten sie bei der diesjährigen OST-West die X-99 Klasse gewinnen, bei der H-Boot Regatta in Romanshorn wurde er Dritte und zusammen mit seinem Team konnte er einen grandiosen zweiten Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Match Race Segler erzielen.

Auch Patrick konnte mit seinem Steuermann Valentin Jell auf dem 29er wieder viele gute Ergebnisse erzielen. U.a. konnten sie sich bei der LJM in Radolfzell den Vizemeistertitel sichern und nahmen an der Europameisterschaft der 29er in Kiel teil.

Die Segelkarriere setzen die Beiden nun zusammen in Friedrichshafen fort. Dort gehen sie jetzt zur Schule, haben mit 17 Jahren die erste eigene Wohnung und werden am dortigen Nachwuchsstützpunkt durch einen Trainer vor Ort optimal seglerisch betreut.

Die Beiden werden sich nach meinem Jahresbericht mit einem Vortrag bei Euch noch vorstellen.



An dieser Stelle mein „Danke schön“ natürlich auch an die Eltern, die ihren Kindern das Regattasegeln ermöglichen !

Außerdem wurden auch wieder in dieser Saison, neben unseren bewährten Donnerstags-Regatten, die SVS-Vereinsmeister bei den OpenBIC's und den Optimisten ermittelt. Die Titel konnten sich Fee Tritthardt vom YCRa im OpenBic vom YCRa und Kilian Riemann im Opti sichern. Diese Regattaserie hat sich auch bei unseren Jüngstenseglern etabliert und auch wenn die OpenBICs mit den Meldezahlen diese Saison etwas geschwächelt haben, so habe ich für die kommende Saison bereits Anfragen von Nachbarvereinen, ob sie bei den Optis mit starten dürfen.

Die jährliche Jugendvollversammlung fand im Anschluß an das Abtakeln der Boote am 11. Oktober statt. Hier wurde auch der Jugendvorstand für die kommende Saison neu gewählt:

Jule Panhans, Johannes Bethge und Marc Kuppel nehmen weiterhin ihre Ämter als Schriftführerin, Takelwart und Kassenwart war.

Neue Jugendsprecherin wird Lisa Köhler, die das Amt von Marcel Knappmeier übernimmt. Bei Marcel möchte ich mich für seine langjährige Jugendvorstandstätigkeit, es waren immerhin 5 Jahre, und Vorbildfunktion bedanken.

Bis zum Start der neuen Segel-Saison werden wir wieder, wie die letzten Jahren auch, den Winter mit zahlreichen Aktivitäten überbrücken. Kommende Woche werden wir die Bowling-Bahn im Industriegebiet unsicher machen. Aber auch Schlittschuhlaufen, unser Skiwochenende und anderen Dinge stehen wieder auf dem Programm. Auch unser traditionelles Spaghetti-Essen für alle Gruppen wird Mitte Dezember im Clubhaus stattfinden.

Und natürlich möchte ich mich wieder ganz besonders bei allen Helfern bedanken, die uns und den Verein in unserer Jugendarbeit unterstützen und ohne die ein solches Saison-Programm für die Jugend überhaupt nicht zu bewältigen wäre:

- an erster Stelle möchte ich mich da bei unserem Trainerteam bedanken, das während der Saison, ca. 50 Stunden/pro Person zur Verfügung steht. Namentlich sind dies: Wolfgang Franke, Thomas Fox, Christian Greiner, Andreas Disch, Johannes Dutenhöfer.

- bei allen Helfern und Gönnern, die die Jugendarbeit immer tatkräftig oder mit Spenden unterstützen.

- und natürlich bei unserem Jugendvorstand und meinen SVS Vorstandskollegen

Danke für die Aufmerksamkeit und ich wünsche allen eine schöne Wintersaison,

Ingo Burkart
SVS - Jugendleiter